

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 35.

Donnerstag, den 4. Februar.

1841.

Bekanntmachung.

Die Herren Professoren und übrigen akademischen Docenten werden andurch veranlaßt, die Angaben ihrer Vorlesungen für das nächste Sommerhalbjahr, wie sie solche in dem Lectiionskataloge angezeigt wissen wollen, bei dem Redacteur desselben, Herrn Prof. M. Küchler, längstens bis zum

18. Februar dieses Jahres

in der gewöhnlichen Form, mit Bemerkung, zu welchen Stunden die Vorlesungen und ob solche publice oder privatim gehalten werden sollen, unfehlbar einzureichen, indem auf spätere Eingaben keine Rücksicht genommen werden kann.
Leipzig, den 3. Februar 1841. Drobisch, d. J. Rector.

Morgen früh 7 Uhr predigt in der Nicolaiskirche: Herr M. Wille.

Bekanntmachung.

Einem hier zur Haft gekommenen wegen Diebstahls bereits bestraften Manne ist

eine lange eiserne Schnürkette abgenommen worden, welche er am 1. d. M. in der Nähe hiesiger Stadt gefunden haben will, jedoch wahrscheinlich irgendwo entwendet hat.

Wir fordern daher den Eigenthümer dieser Kette hierdurch auf, sich ungesäumt, längstens binnen sechs Wochen, von heute an gerechnet, bei uns zu melden.
Leipzig, den 3. Februar 1841.

Die Sicherheits-Behörde der Stadt Leipzig.
Stengel.

Heinze.

Theater der Stadt Leipzig.

Freitag den 5. Febr.: Fidelio, große romantische Oper von Beethoven.

Concert = Anzeige.

Donnerstag den 4. Februar im Saale des Gewandhauses Funfzehntes Abonnement = Concert. **W. A. Mozart.** Erster Theil. Ouverture aus Titus. — Recitativ und Arie mit obligater Violine, vorgetragen von Dem. Schloß und Herrn C. M. David. — Concert für Pianoforte, vorgetragen von Herrn M. D. Felix Mendelssohn-Bartholdy. — Zwei Lieder mit Pianoforte-Begleitung („das Weilchen“ von Goethe und „An Chloë“), gesungen von Dem. Schloß. — Zweiter Theil. Symphonie in C-dur mit Schlußfuge.

Einlassbillets à 3 Thlr. sind beim Castellan Ernst im Gewandhause und Abends am Eingange des Saales zu bekommen. Anfang 6 Uhr.

Die polytechnische Gesellschaft zu Leipzig hält morgen den 5. Februar Abends 7 Uhr die dritte Versammlung in ihrem bekannten Locale. Sämmtliche Mitglieder, sowie Freunde des Gewerbewesens werden dazu eingeladen.

Auction.

Montags den 15. d. Mts. und die darauf folgenden Tage sollen von Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr an die zu einem Nachlasse gehörigen Effecten, bestehend in Kleidern, Betten, Wäsche, Porzellan, Kupfer- und Messinggeräthe, Meubles und dergl. auf dem Brühle Nr. 61/479, 1 Treppe hoch, gegen sofortige baare Zahlung an die Meistbietenden notariell versteigert werden.

Adv. Carl Eduard Thümler, Notar.

Bei Gebhardt & Reiland, Universitätsstraße, dem Gewandhause gegenüber, ist erschienen:

Philemon,

oder das Buch von der Freundschaft in Christo. Den zerstreuten Bekennern des Herrn zur Belebung und Regelung ihrer Gemeinschaft gewidmet

von Franz Delitsch.

8. 15 Bg. Bel.-Papier. broschirt 16 gGr. oder 20 Ngr.

Bei Heinrich Hunger (Neumarkt Nr. 24) ist zu haben:

Chr. Kuffner
neuere

G e d i c h t e.

Broch. 1 Thlr.

Satyrisch = komische

Wiener Skizzen.

Zeitbilder, Humoresken, Novellen und Phantasien, von August Schilling. Broch. 20 Ngr.

Ulrich, Herzog von Württemberg.

Historisches Schauspiel in 5 Acten von Chr. Kuffner. 20 Ngr.

Die Maltheser.

Historisches Schauspiel in 3 Acten von Chr. Kuffner. 20 Ngr.

Gründlicher Unterricht in der englischen Sprache wird ertheilt von einer englischen Familie: Lauchaer Straße Nr. 14, 1. Etage links.